

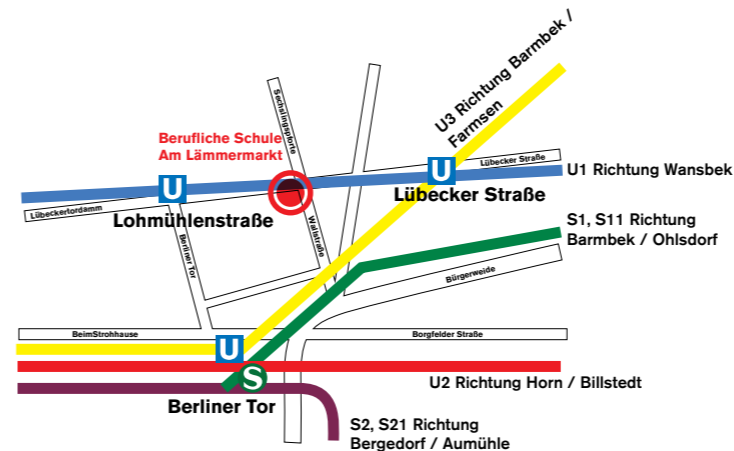


AMLÄMMERMARKT Wirtschaftsgymnasium

Internationale Aktivitäten am Wirtschaftsgymnasium

So erreichen Sie unsere Schule

Mit der Bahn (U2, U3 oder S1, S11, S21) bis Berliner Tor (8 Gehminuten) oder mit den U-Bahnen (U1) bis Lohmühlenstraße oder U2 bis Lübecker Straße (je 5 Gehminuten).



Telefon: +49 40 42 886 17 - 0
Telefax: +49 40 42 886 17 - 44
Web: laemmermarkt.de
Mail: h2@hibb.hamburg.de



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Herzlich willkommen Am Lämmermarkt

Die Berufliche Schule Am Lämmermarkt ist seit 60 Jahren Deutschland weit die einzige Berufsschule für den Außenhandel und das erste gegründete Wirtschaftsgymnasium Hamburgs. Internationalität wird also Am Lämmermarkt schon seit langem gelebt. Aufgrund der internationalen Ausrichtung wurde unserer Schule als erster Schule im berufsbildenden Bereich der Titel „Europaschule“ verliehen.

Internationale Projekte

Der Lämmermarkt führt regelmäßig seit dem Jahr 2000 erfolgreich von der Europäischen Union geförderte internationale Projekte durch. Wir pflegen Kontakte zu Partnerschulen in Dänemark, England, Finnland, Griechenland, Island, Italien, Niederlande, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Slowenien, Spanien und der Türkei.

Wir sind der Überzeugung, dass der internationale Austausch die Persönlichkeit unserer Schülerinnen und Schüler bereichert und ein wichtiger Baustein im beruflichen Werdegang ist. Bei einem Auslandsbesuch erhalten die Schülerinnen und Schüler sowohl in Klasse 11 als auch im 12. Jahrgang den von der EU ausgestellten „Europass Mobility“.

Dänemark-Projekt in Klasse 11

In den 11. Klassen findet mit dem Internationalen Business College in Fredericia, Dänemark, eine Zusammenarbeit mit wirtschaftlichem Schwerpunkt statt: Während eines Besuches der Dänen am Lämmermarkt lernen die Schülerinnen und Schüler sich kennen und legen ihre Arbeitsschwerpunkte fest, z.B. Unternehmen in Hamburg bzw. Jütland. Bei dem Gegenbesuch der Hamburger in Dänemark präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse auf Englisch und arbeiten Gemeinsamkeiten und Unterschiede in binationalen Gruppen heraus.

Profil-Projekt im 12. Jahrgang mit den Niederlanden

Schülerinnen und Schüler des internationalen Zweiges nehmen an einem Projekt mit dem Martinuscollege aus Grootebroek in der Provinz Noord-Holland teil. Den inhaltlich roten Faden des Austauschprojektes bilden zum Beispiel zuvor in Hamburg erarbeitete Businesspläne der deutschen Schülerinnen und Schüler. In Form von Präsentationen, Diskussionen mit betrieblichen Experten und Rollenspielen setzen sich die Schüler auf Englisch mit den Geschäftsideen auseinander. Neben der Arbeit am inhaltlichen Schwerpunkt kommen auch die gemeinsamen Freizeitaktivitäten von deutschen und niederländischen Schülern nicht zu kurz.

Bilinguale Unterrichtseinheiten

In einer globalisierten Welt ist es von Bedeutung, sich zum Beispiel im Berufsleben über bestimmte wirtschaftliche Fragestellungen auf Englisch austauschen zu können. Daher erarbeiten sich Schülerinnen und Schüler des internationalen Zweiges im Fach Volkswirtschaft in der Studienstufe Inhalte, die internationale Bezüge aufweisen, in englischer Sprache. So gehören z.B. das Thema „Economic consequences of mergers and acquisitions“ sowie „Monetary policy of the ECB“ zu den Themengebieten, die heute fast ausschließlich auf europäischer Ebene geregelt und entschieden werden.

Nach dem Abitur ins Ausland

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Januar oder Februar eines Schuljahres gibt das Europa JUGEND Büro Hamburg den Schülerinnen und Schülern des 12. Jahrganges einen Überblick über Praktika, Ausbildung oder Studium im Ausland, Work & Travel, Au-Pair, Freiwilliges Soziales Jahr und vieles mehr. Auszubildende aus der Berufsschule und dem Institut für Außenhandel am Lämmermarkt bereichern die Veranstaltung durch Berichte über ihre Erfahrungen im Ausland, sei es als Sprachstudent/in in China, als Sportlehrer/in in Afrika, als Landarbeiter/in in Neuseeland oder als Au Pair in den USA. Schülerinnen und Schüler werden bei Bedarf in der Schule bei ihren Bewerbungsverfahren unterstützt.

Projekt- und Studienreisen

Zu Beginn des 13. Jahrgangs freuen sich Schülerinnen und Schüler auf die vielfältigen Projekt- und Studienreisen ins europäische Ausland, in den letzten Jahren zum Beispiel nach Danzig, Istanbul, London, Malta, Madrid, Nizza, Prag, Ravenna, Rom, Sevilla oder Wien. Im Rahmen der Fahrten sollen die Fremdsprachen Spanisch, Englisch und Französisch angewandt, europäische Kulturen kennen gelernt und vereinzelt auch berufliche Chancen genutzt sowie Kontakte im Ausland geknüpft werden.

Fremdsprachenassistenten

Seit 20 Jahren wird der Fremdsprachenunterricht in der Studienstufe regelmäßig durch Muttersprachler aus Spanien oder Frankreich begleitet und bereichert. Insbesondere in der Vorbereitung auf die mündliche Abiturprüfung in der Fremdsprache erhalten die Schülerinnen und Schüler durch die Fremdsprachenassistenten wertvolle Unterstützung.



Aktuelles Erasmus+ Projekt „Welcome to my city“

In einem von der EU geförderten Erasmus+-Projekt (2016-2018) kooperiert der Lämmermarkt aktuell mit Partnerschulen aus fünf Ländern: Island, Finnland, Portugal, Slowenien und der Türkei. Schüler und Lehrer arbeiten gemeinsam an dem Thema „Welcome to my city“. Dabei geht es um die Frage, wie wir in unseren Städten mit Neuankömmlingen umgehen, seien es Migranten, Flüchtlinge, aber auch Zugezogene und Touristen. In jedem der Länder findet ein einwöchiges Projekttreffen statt.

Exkursion in die Partnerstadt Shanghai

Kooperation mit der Berufsschule für Außenhandel
Für einzelne Schülerinnen und Schüler der Studienstufe besteht die Möglichkeit, Auszubildende im Außenhandel bei einer Exkursion nach Shanghai zu begleiten. Hauptziele dieser Exkursion ist die Vermittlung interkultureller und außenhandlungsspezifischer Kompetenzen.



Weitere Informationen

Für weitere Fragen, zusätzliche Informationen oder einen Unterrichtsbesuch wenden Sie sich bitte an uns. Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Ihre Ansprechpartner:

Dr. Thomas Kraatz (Abteilungsleiter) Tel. 4 28 86 17-17
Susann Brandt, Cornelia Pietsch Tel. 4 28 86 17-0

www.laemmermarkt.de

